

Abschied von Walter Mittelholzer

Autor(en): **[s.n.]**

Objektyp: **Article**

Zeitschrift: **Zürcher Illustrierte**

Band (Jahr): **13 (1937)**

Heft 21

PDF erstellt am: **20.07.2024**

Persistenter Link: <https://doi.org/10.5169/seals-751774>

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

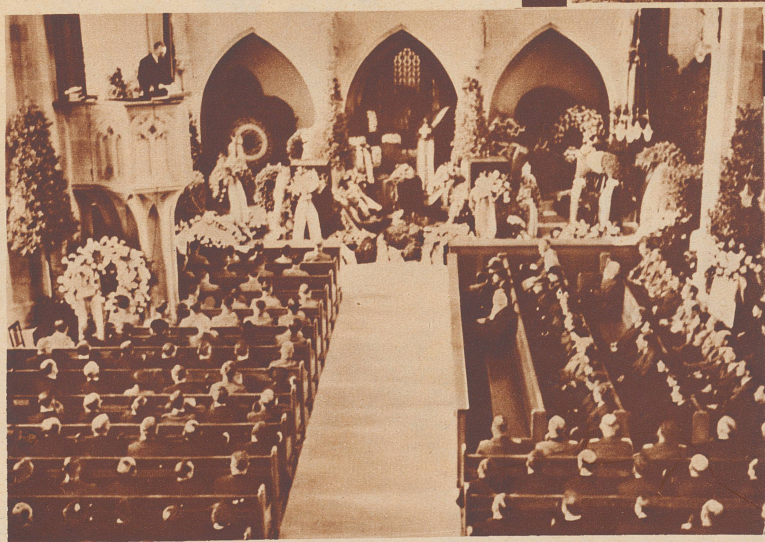
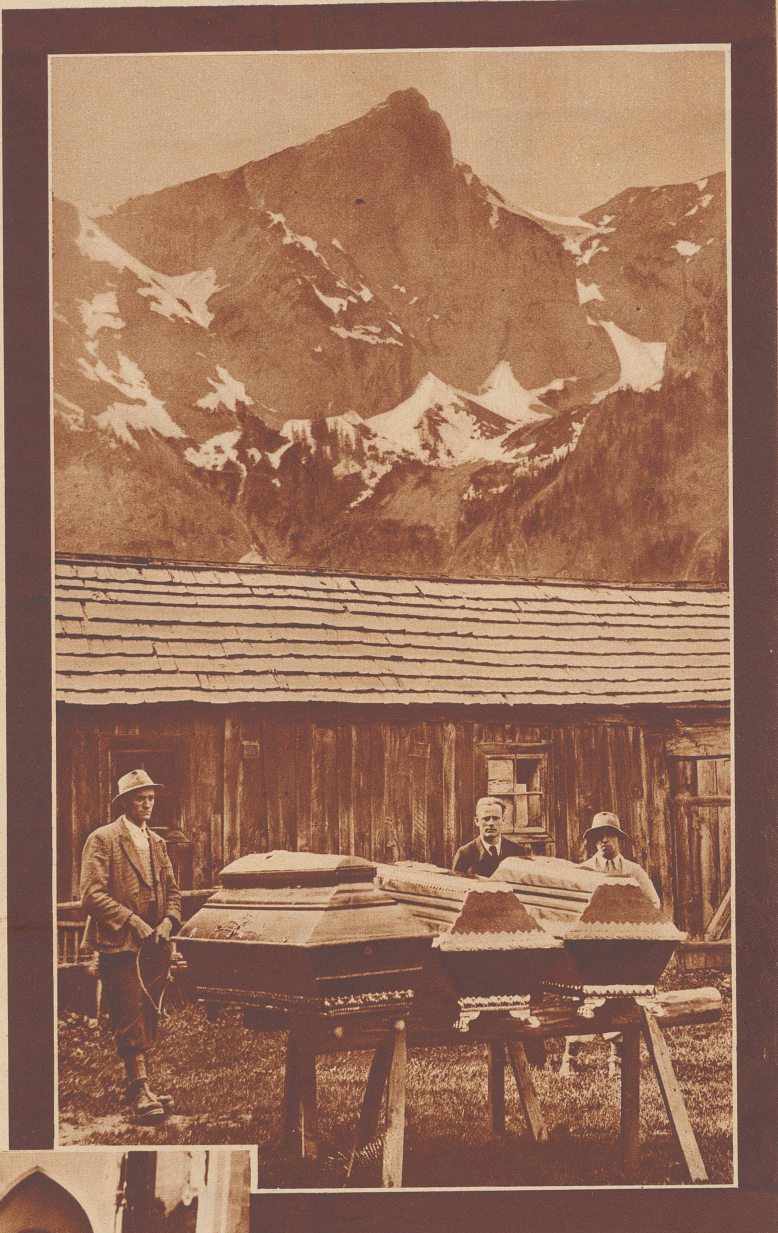
Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Abschied von Walter Mittelholzer



Das zerrissene Seil, das man mit den abgestürzten Kletterern auf dem Schneefeld am Fuße der Stangenwand gefunden hat. Offenbar hat starker Steinschlag den Uli Sylt, der voranging, aus den Felsen geschleudert. Im Fallen riß er Frau Kastner mit, die an zweiter Stelle war, und Mittelholzer hat den Sturz nicht aufhalten können. Das Seil riß zwischen ihm und den beiden, der Ruck aber schleuderte ihn mit in die Tiefe.

La corde rompue, qui fut retrouvée dans le névé, au bas de la paroi. Il semble que ce soit Uli Sylt, grimpeur de tête, qui ait reçu la pierre éboulée. Sa chute aura entraîné Mme Kastner, et Mittelholzer n'aura pas pu arrêter leur chute...



Die Särge der drei abgestürzten Bergsteiger beim Bergasthaus «Bodenbauer», wo Mittelholzer, der Student Uli Sylt und Frau Kastner die Nacht vor dem Aufstieg zugebracht hatten. Links außen liegt Mittelholzer.

Les trois cercueils devant l'auberge alpestre «Bodenbauer», d'où Mittelholzer, Uli Sylt et Mme Kastner étaient partis à l'aube. Le cercueil de gauche est celui de notre grand aviateur.

Die Trauerfeier für Walter Mittelholzer in der Zürcher Fraumünsterkirche. Auf der Kanzel Pfarrer Fueter bei seiner Ansprache. Auf der ersten Bank rechts die Angehörigen Mittelholzers: sein betagter Vater, seine Gattin mit dem Sohn und seine Schwester.

Au Fraumünster de Zurich. Le service funèbre de Walter Mittelholzer. En chaire, le pasteur Karl Fueter. Assis au premier banc, à droite, les proches du défunt: son vieux père, sa femme, son fils, sa sœur.

Photopress